

NÖAAB-FCG-Hemm: Vorschau auf die AK-Vollversammlung

Utl.: „NÖ-Arbeitnehmerparlament ist gefordert, zukunftsfähige Entscheidungen für die Arbeitnehmer zu treffen.“

(St. Pölten, 06.05.2017) Am Freitag, 12. Mai, findet die nächste Vollversammlung der Arbeiterkammer Niederösterreich statt. Die NÖAAB-FCG-Fraktion, die stärkste Fraktion im Arbeitnehmerparlament nach der FSG, stellt nächsten Freitag zahlreiche Arbeitnehmeranliegen in der Vollversammlung zur Debatte. Es gelte, alles zu tun, damit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Niederösterreich die richtigen Arbeitsbedingungen vorfinden und auch sichere und zukunftsfähige Arbeitsplätze haben. „Dafür wollen wir auch im niederösterreichischen Arbeitnehmerparlament sorgen. Für uns zählen nur die Anliegen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Wir sind schließlich ständig in den Betrieben unterwegs und wissen, was den Beschäftigten wirklich am Herzen liegt“, betont **NÖAAB-FCG-Fraktionsobmann** und **AK-Vizepräsident Franz Hemm**.

Die NÖAAB-FCG-AK-Fraktion fordert unter anderem die rasche Umsetzung der Kalten Progression, damit Arbeitnehmern mehr von ihrem hart verdienten Geld übrig bleibt. Außerdem verlangen die Kammerräte alles zu tun, um den Bau der 3. Piste am Flughafen Schwechat zu ermöglichen, und stellen dabei klar, dass Arbeitsplätze Vorrang haben müssen. Ein wichtiges aktuelles Thema ist auch die anstehende Neuregelung der Arbeitszeit durch die Sozialpartner, wobei die NÖAAB-FCG-Kammerräte klarstellen, dass Flexibilisierung keine Einbahnstraße für die Arbeitnehmer sein darf. Für im Ausland lebende Kinder soll auch die Familienbeihilfe an das Niveau des Heimatlandes angepasst werden. Beim Themenbereich Pflege und Betreuung will die Fraktion die Pflegefinanzierung sicherstellen und auch neue Entwicklungen bei der 24h-Betreuung zulassen. Diese Themen stehen kommende Woche zur Diskussion.